



# AUSSENWIRTSCHAFT AKTUELL

Newsletter der IHK Mittlerer Niederrhein

Ausgabe: November 2017

## Highlights dieser Ausgabe ...

- [Zoll für Manager – Organisation des Zollbereichs im Unternehmen, 14. November 2017, IHK in Neuss](#)
- [Webinare: AHK-Marktpdates aus Ghana und Nigeria, 16. und 22. November 2017](#)
- [Erfolgsfaktor Auslandsgeschäft: Unterstützung für Ihren internationalen Erfolg, 28. November 2017, IHK in Krefeld](#)

## Aktuelles im Internet ...

- [Investment in Afrika: Islamische Welt mit Geld hat Subsahara-Afrika im Fokus](#)
- [Als Expatriate nach Ghana – Teil 1: Vorbereitung](#)
- [Investment in Afrika: US-Präsenz zuletzt deutlich verstärkt](#)

## Unser Service für Sie ...

- [Blog Subsahara-Afrika](#)
- ["Doing Business in..."-Leitfäden](#)
- ["Interkulturelle Kompetenz im Geschäftsleben"](#)
- [Dolmetscher- und Übersetzerverzeichnis](#)
- [Veranstaltungen International](#)

Weitere Außenwirtschaftsinformationen finden Sie im [IHK-Geschäftsbereich International](#).

## Nützliche Außenwirtschaftsportale ...

- [Germany Trade and Invest](#)
- [IXPOS Export Community](#)
- [DEInternational](#)
- [Zoll.de](#)
- [Market Access Database](#)
- [Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle \(BAFA\)](#)
- [Statistisches Bundesamt \(destatis\)](#)

## THEMEN DER AKTUELLEN AUSGABE

### Internetadressen des Monats

1. [DIHK Außenwirtschaftsreport](#)







### Veranstaltungen

2. [Zoll für Manager – Organisation des Zollbereichs im Unternehmen, 14. November 2017, IHK in Neuss](#)
3. [Webinare: AHK-Marktpdates aus Ghana und Nigeria, 16. und 22. November 2017](#)
4. [Sprechtag zu Unterstützungsangeboten der deutschen Entwicklungszusammenarbeit, 27. November 2017, IHK in Neuss](#)
5. [11. Internationaler Handelsvertretertag Rhein-Ruhr, 18. November 2017, Düsseldorf](#)
6. [Erfolgsfaktor Auslandsgeschäft: Unterstützung für Ihren internationalen Erfolg, 28. November 2017, IHK in Krefeld](#)

## Herausgeber

Industrie- und Handelskammer Mittlerer Niederrhein  [www.mittlerer-niederrhein.ihk.de](http://www.mittlerer-niederrhein.ihk.de)  
Nordwall 39, 47798 Krefeld • Bismarckstr. 109, 41061 Mönchengladbach • Friedrichstr. 40, 41460 Neuss

## Ansprechpartner

Stefan Enders,  02131 9268-562, Fax: 02151 635 44-562,  [enders@neuss.ihk.de](mailto:enders@neuss.ihk.de)  
Wolfram Lasseur,  02131 9268-560, Fax: 02151 635 44-560,  [lassueur@neuss.ihk.de](mailto:lassueur@neuss.ihk.de)  
Jörg Schouren,  02131 9268-563, Fax: 02151 635 44-563,  [schouren@neuss.ihk.de](mailto:schouren@neuss.ihk.de)

7. Go Africa North – Einzelberatungen für Ägypten, Algerien, Marokko und Tunesien, 29. November 2017, IHK in Mönchengladbach
8. Neues im Zoll- und Außenwirtschaftsrecht – Aktuelle Änderungen, 13. Dezember 2017, IHK in Neuss
9. Neues im Zoll- und Außenwirtschaftsrecht – Aktuelle Änderungen, 23., 24. Januar 2018
10. Marktberatung Kanada, 13. November 2017, Detmold
11. Geschäftsmöglichkeiten Chile - Schwerpunkt Umwelt, 14. November 2017, Bonn
12. Wirtschaftstag Indonesien, 22. November 2017, Aachen
13. 21. MENA-Symposium: Neue Geschäftschancen in den Arabischen Golfstaaten, 22. November 2017
14. NRW-Wirtschaftstag Mexiko, 30. November 2017, Aachen
15. Workshop: Singapur als Hub für die ASEAN-Staaten, 6. Dezember 2017, Münster
16. Go Europe North – 12. | 13. Dezember 2017, Detmold | Duisburg
17. China nach dem 19. Parteitag der KPCh – Tendenzen und Perspektiven, 15. Dezember 2017, Köln



### Unternehmerreisen

---

18. „Industriedesign“, 22. bis 26. Januar 2018, Taiwan
19. „Digital Düsseldorf goes China“, 11. bis 16. März 2018, Shenzhen, Guangzhou, Shanghai



### Allgemeine Informationen

---

20. Schweiz: Mehrwertsteuersätze sinken per 1. Januar 2018
21. EU-Kommission schlägt Freihandelsabkommen mit Australien und Neuseeland vor
22. Neuer Welthandelsbericht der WTO erschienen
23. Europäisches Mehrwertsteuersystem - EU-Kommission schlägt weitreichende Reform vor
24. EU-Kommission legt Verordnungsvorschlag zu europäischen Investitionsprüfungen vor



### Ländernotizen

---

25. Argentiniens Wasserwirtschaft lockt ausländische Unternehmen
26. Kenia: Neues Finanzierungs- und Beratungsangebot für mittelständische Unternehmen – „German Desk“

27. Polen: Lohnentwicklung: Große Zuwächse aber auch Unterschiede
28. Ifo-Studie zur Umorientierung der US-Handelspolitik
29. Österreichs Maschinenbau im Aufwind
30. Spanien: Gesetzesänderung zur Entsendung von Mitarbeitern
31. Südafrika: Meerwasserentsalzung und Abwasserwertung gewinnen an Bedeutung
32. Tschechien: Umfrage zu Smart Cities
33. US-Tax Reform nimmt Fahrt auf: Leitlinien veröffentlicht



### Zölle und Verfahrensfragen

---

34. Aktualisierung der Anhänge der EG-Dual-use-Verordnung
35. EU-Ukraine-Assoziierungsabkommen seit 01.09.2017 in vollem Umfang in Kraft
36. Weitere Papiere zur Modernisierung des EU-Mexiko-FTAs veröffentlicht
37. Ergebnisse der Umfrage zu Kleinsendungen unter 1000,- € veröffentlicht
38. Zollrechtliche Bewilligungen: Antragsstellung für ausgewählte Bewilligungsarten künftig nur über EU-Portal
39. Neufassung der Bekanntmachungen zu Endverbleibserklärungen
40. Merkblatt zur Lieferung von Schiffs- u. Luftfahrzeugbedarf
41. Verwendung von Sammelwarenummern neu geregelt
42. Mali: Personenbezogene Sanktionsmaßnahmen



### Messen und Ausstellungen

---

43. Kleingruppenförderprogramm: Geplante Gemeinschaftsbeteiligungen
44. Internationale Kooperationsbörsen auf Messen



### Aktuelle Veröffentlichungen

---

45. Blog-Artikel-Serie „Als Expatriate nach Ghana“ gestartet
46. Wirtschaftsprofil Baltische Staaten 2017 erschienen
47. Workbook Fragenkatalog – Bewilligungen, AEO und Neubewertung
48. Praxis der US-(Re-)Exportkontrolle
49. Die Exportfinanzierung



## Internetadressen des Monats

---

### 1. DIHK Außenwirtschaftsreport

Der Report formuliert eine Einschätzung zum außenwirtschaftlichen Umfeld und zu Handelsbeschränkungen. Es wird deutlich, dass die Unternehmen mit immer mehr Anforderungen, Regulierungen und Hemmnissen im internationalen Handel konfrontiert sind. Daher haben die IHKs im Jahre 2016 im Bereich Zoll- und Außenwirtschaftsrecht so viele Beratungen durchgeführt wie noch nie (412.000). Weitere Informationen unter [www.dihk.de/presse/meldungen/2017-10-04-auwireport](http://www.dihk.de/presse/meldungen/2017-10-04-auwireport).



## Veranstaltungen

---

### 2. Zoll für Manager – Organisation des Zollbereichs im Unternehmen, 14. November 2017, IHK in Neuss

Die laufende Weiterentwicklung des Zollrechts beeinflusst zunehmend die zollrechtlichen Abwicklungen und die damit verbundenen Abläufe im Unternehmen. Gleichzeitig nimmt die Zahl der Zollzertifizierungen und der möglichen Verfahrenserleichterungen zu. Auch der zugelassene Wirtschaftsbeteiligte (AEO) wird an Bedeutung gewinnen. Dieser Trend erfordert in den Unternehmen die Etablierung eines zentralen Ansprechpartners gegenüber der Zollverwaltung: den sogenannten „Zollbeauftragten“. Schon die Auswahl dieser Person ist mit einer Reihe von Fragen verbunden. Es besteht Unsicherheit, mit welchen Rechten und Pflichten diese Aufgabe verbunden ist. Weitere Informationen und Anmeldung bei Dorothee Joerissen, Tel.: 02131 9268-568, E-Mail: [joerissen@neuss.ihk.de](mailto:joerissen@neuss.ihk.de) oder unter [www.ihk-krefeld.de/15147](http://www.ihk-krefeld.de/15147).

### 3. Webinare: AHK-Marktpdates aus Ghana und Nigeria, 16. und 22. November 2017

Die IHK Mittlerer Niederrhein bietet per 45-minütigem Webinar die Gelegenheit, sich am Arbeitsplatz über die aktuelle wirtschaftliche Lage und die Chancen in ausgesuchten Branchen in Ghana und Nigeria zu informieren. Die Leiter der örtlichen Delegationen der deutschen Wirtschaft (Auslandshandelskammern, AHK) berichten via Internet live von ihren Standorten und beantworten die Fragen der Teilnehmer. Die Teilnahme an den Webinaren ist kostenfrei und per Smartphone, Tablet oder PC mit Lautsprechern/Kopfhörern möglich. Webinar-Termine:

AHK-Marktpdate Nigeria, 16.11.2017, 16:00 Uhr, [www.ihk-krefeld.de/15748](http://www.ihk-krefeld.de/15748) sowie

AHK-Marktpdate Ghana, 22.11.2017, 16:00 Uhr, [www.ihk-krefeld.de/15747](http://www.ihk-krefeld.de/15747).

Weitere Informationen und Anmeldung bei Aleksandra Kroll, Tel.: 02131 9268-587, [kroll@neuss.ihk.de](mailto:kroll@neuss.ihk.de).

### 4. Sprechtag zu Unterstützungsangeboten der deutschen Entwicklungszusammenarbeit, 27. November 2017, IHK in Neuss

Die Bundesregierung unterstützt im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit (EZ) Unternehmen beim Engagement in Entwicklungs- und Schwellenländern z.B. in Afrika südlich der Sahara oder in Brasilien, Indien oder dem Iran mit bis zu 200.000 Euro. Der Beratungstag bietet die Möglichkeit, sich über die vielfältigen EZ-Förderinstrumente des Bundes und ihre Voraussetzungen informieren sowie beraten zu lassen. Weitere Informationen und Anmeldung bei Aleksandra Kroll, Tel.: 02131 9268-587, E-Mail: [kroll@neuss.ihk.de](mailto:kroll@neuss.ihk.de) oder unter [www.ihk-krefeld.de/13660](http://www.ihk-krefeld.de/13660).

**5. 11. Internationaler Handelsvertretertag Rhein-Ruhr, 18. November 2017, Düsseldorf**

Bereits zum 11. Mal veranstalten die IHKs Düsseldorf, Duisburg, Essen, Wuppertal und Mittlerer Niederrhein gemeinsam mit dem CDH Rhein-Ruhr den Internationalen Handelsvertretertag in Düsseldorf. Dieser bietet den Teilnehmern Informationen über maßgebliche rechtliche Aspekte der Handelsvertretertätigkeit sowie die Möglichkeit sich im Rahmen einer Kooperationsbörse über Vertretungsangebote ausländischer Unternehmen für den deutschen Markt zu informieren. Dazu werden Repräsentanten von Botschaften, Generalkonsulaten und Handelsförderungseinrichtungen aus unterschiedlichen Ländern anwesend sein. Weitere Informationen und Anmeldung bei Robert Butschen, Tel.: 0211 3557-217, E-Mail: [butschen@duesseldorf.ihk.de](mailto:butschen@duesseldorf.ihk.de) oder unter [www.duesseldorf.ihk.de/System/vst/2601776?id=252834&terminld=415141&nr=119103638](http://www.duesseldorf.ihk.de/System/vst/2601776?id=252834&terminld=415141&nr=119103638).

**6. Erfolgsfaktor Auslandsgeschäft: Unterstützung für Ihren internationalen Erfolg, 28. November 2017, IHK in Krefeld**

Das Auslandsgeschäft nimmt an Bedeutung zu. Um den Schritt über die Grenze erfolgreich zu meistern, ist es besonders wichtig, neben den Chancen auch die Risiken zu kennen. Denn Geschäfte mit anderen Ländern werfen viele Fragen auf, wie z.B. internationale Geschäfte vorbereitet und abgewickelt sowie Risiken vermieden werden können. Unsere Referenten geben Ihnen u. a. Tipps für ein erfolgreiches Auslandsengagement. Weitere Informationen und Anmeldung bei Jörg Raspe, Tel.: 02131 9268-561, E-Mail: [raspe@neuss.ihk.de](mailto:raspe@neuss.ihk.de) oder unter [www.ihk-krefeld.de/14152](http://www.ihk-krefeld.de/14152).

**7. Go Africa North – Einzelberatungen für Ägypten, Algerien, Marokko und Tunesien, 29. November 2017, IHK in Mönchengladbach**

Ägypten und die Maghreb-Staaten Algerien, Marokko und Tunesien bieten gute Geschäftsmöglichkeiten für deutsche Unternehmen. Dazu gehören Projekte im Bereich der erneuerbaren Energien, wie z.B. Wind und Solar. Mit ihren etwa 170 Mio. hauptsächlich jungen Einwohnern bieten die nordafrikanischen Länder auch ein erhebliches Potenzial für Konsumgüter aus Deutschland. Zusätzlich haben sich vor allem Tunesien, Marokko und Ägypten zu interessanten Produktionsstandorten, z.B. für die Kraftfahrzeugindustrie, entwickelt. Mit unserem Beratungsangebot "Go Africa North" möchten wir Sie bei Ihrem Markteinstieg bzw. der Ausweitung Ihres Engagements in dieser Region unterstützen. Dazu stehen Ihnen die Marktexperten der Auslandshandelskammern (AHKs) aus diesen Ländern für kostenpflichtige Einzelberatungen zur Verfügung. Weitere Informationen und Anmeldung bei Jörg Raspe, Tel.: 02131 9268-561, E-Mail: [raspe@neuss.ihk.de](mailto:raspe@neuss.ihk.de) oder unter [www.ihk-krefeld.de/de/media/pdf/international/veranstaltungen/go-africa-north.pdf](http://www.ihk-krefeld.de/de/media/pdf/international/veranstaltungen/go-africa-north.pdf). Die Beratungen werden gemeinsam mit der IHK Bochum angeboten. Dort besteht die Möglichkeit zur Beratung am 30.11.2017.

**8. Neues im Zoll- und Außenwirtschaftsrecht – Aktuelle Änderungen, 13. Dezember 2017, IHK in Neuss**

Änderungen auf dem Gebiet des Zoll- und Außenwirtschaftsrecht, insbesondere zum Jahreswechsel, wirken sich auf die tägliche Abwicklung von Im- und Exportgeschäften aus. Das Vorhalten der Kenntnisse ist für die zuverlässige und rechtskonforme Erledigung der Aufgaben unabdingbar. Die Teilnehmer einen umfassenden Überblick der bestehenden und zu erwartenden Änderungen sowie die wesentlichen Grundlagen im Zoll- und Außenwirtschaftsrecht. Die Tagesveranstaltung richtet sich gezielt an verantwortliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit wenigen Kenntnissen auf diesem Gebiet. Weitere Informationen und Anmeldung bei Dorothee Joerissen, Tel.: 02131 9268-568, E-Mail: [joerissen@neuss.ihk.de](mailto:joerissen@neuss.ihk.de) oder unter [www.ihk-krefeld.de/13661](http://www.ihk-krefeld.de/13661).

### **9. Neues im Zoll- und Außenwirtschaftsrecht – Aktuelle Änderungen, 23., 24. Januar 2018**

Änderungen auf dem Gebiet des Zoll- und Außenwirtschaftsrecht, insbesondere zum Jahreswechsel, wirken sich auf die tägliche Abwicklung von Im- und Exportgeschäften aus. Das Vorhalten der Kenntnisse ist für die zuverlässige und rechtskonforme Erledigung der Aufgaben unabdingbar. Die Teilnehmer einen umfassenden Überblick der bestehenden und zu erwartenden Änderungen sowie die wesentlichen Grundlagen im Zoll- und Außenwirtschaftsrecht. Weitere Informationen und Anmeldung bei Dorothee Joerissen, Tel.: 02131 9268-568, E-Mail: [joerissen@neuss.ihk.de](mailto:joerissen@neuss.ihk.de) oder unter [www.ihk-krefeld.de/16866](http://www.ihk-krefeld.de/16866).

### **10. Marktberatung Kanada, 13. November 2017, Detmold**

Kanadas Wirtschaft ist im Aufschwung. Für 2017 erwarten Experten eine Zunahme des Bruttoinlandsprodukts von etwa 2 Prozent. Die Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold bietet interessierten Unternehmen personalisierte Beratungsgespräche mit dem Hauptgeschäftsführer der Deutsch-Kanadischen Industrie- und Handelskammer zu Toronto an. Weitere Informationen und Anmeldung bei Gabriele Narhofer, IHK Lippe zu Detmold, Tel. 05231 7601-22 E-Mail: [narhofer@detmold.ihk.de](mailto:narhofer@detmold.ihk.de).

### **11. Geschäftsmöglichkeiten Chile - Schwerpunkt Umwelt, 14. November 2017, Bonn**

Der amtierende Umweltminister Chiles, Marcelo Mena und Cornelia Sonnenberg, die Geschäftsführerin der Deutsch-Chilenischen Industrie- und Handelskammer geben Einblicke in Schlüsselsektoren aus dem Bereich Umwelt. Abgerundet wird die Abendveranstaltung mit einem Erfahrungsbericht des Kaufmännischen Vorstands der protarget AG, Herrn Martin Scheuerer. Anschließend besteht Gelegenheit zur Diskussion und Meinungsaustausch. Weitere Informationen und Anmeldung bei Armin Heider, Tel. 0228 2284-144, E-Mail: [armin.heiderr@bonn.ihk.de](mailto:armin.heiderr@bonn.ihk.de) oder unter [www.ihk-bonn.de/index.php?id=649&idkurs=2100](http://www.ihk-bonn.de/index.php?id=649&idkurs=2100).

### **12. Wirtschaftstag Indonesien, 22. November 2017, Aachen**

Der indonesische Botschafter sowie die AHK Indonesien verschaffen einen Überblick über die Wirtschaft und boomende Branchen in dem Inselstaat. Für einen erfolgreichen Geschäftsaufbau geben Experten nützliche Tipps und Informationen zu Vertrieb und (Online-)Marketing. Ergänzend diskutieren vor Ort agierende Unternehmer die Chancen und Herausforderungen im Alltagsgeschäft. Weitere Informationen und Anmeldung bei Sonja Steffens, Tel. 0241 4460-230, E-Mail: [sonja.steffens@aachen.ihk.de](mailto:sonja.steffens@aachen.ihk.de) oder unter [www.aachen.ihk.de/System/vst/615698?view=&id=250601&terminId=411432](http://www.aachen.ihk.de/System/vst/615698?view=&id=250601&terminId=411432).

### **13. 21. MENA-Symposium: Neue Geschäftschancen in den Arabischen Golfstaaten, 22. November 2017**

Auf den Märkten in der MENA-Region herrscht große Dynamik, positiv wie negativ. Sinkende Rohölpreise verlangsamen das Wirtschaftswachstum, das Embargo gegen Katar und die ablehnende Haltung zum Iran werden zu Themen der Weltwirtschaft. Dennoch exportierte Deutschland in 2016 Waren im Wert von 27 Milliarden Euro in die sechs Arabischen Golfstaaten. Maschinen, Fahrzeuge, chemische, elektrotechnische und optische Erzeugnisse sowie Konsumgüter werden gern in Deutschland eingekauft. Nutzen Sie ihre Möglichkeiten und informieren Sie sich über die aktuelle Entwicklung der Golfstaaten. Weitere Informationen und Anmeldung unter [www.ostwestfalen.ihk.de/veranstaltungen/veranstaltungs-details/neue-geschaeftschancen-in-den-arabischen-golfstaaten/](http://www.ostwestfalen.ihk.de/veranstaltungen/veranstaltungs-details/neue-geschaeftschancen-in-den-arabischen-golfstaaten/).

**14. NRW-Wirtschaftstag Mexiko, 30. November 2017, Aachen**

Seit Anfang August wird das NAFTA-Freihandelsabkommen zwischen Kanada, Mexiko und den USA neu verhandelt. Auch das Freihandelsabkommen mit der EU steht vor einer Modernisierung. Neben aktuellen Informationen zu den Verhandlungen sind die wirtschaftliche Entwicklung Mexikos sowie Chancen und Herausforderungen eines Markteintritts Themen der halbtägigen Veranstaltung. Weitere Informationen und Anmeldung bei Claudia Masbach, Tel. 0241 4460-296, [claudia.masbach@aachen.ihk.de](mailto:claudia.masbach@aachen.ihk.de) oder unter [www.aachen.ihk.de/System/vst/615698?view=&id=253730&terminId=416771](http://www.aachen.ihk.de/System/vst/615698?view=&id=253730&terminId=416771).

**15. Workshop: Singapur als Hub für die ASEAN-Staaten, 6. Dezember 2017, Münster**

Der große Nachholbedarf im Bereich der Gesundheitsversorgung macht die ASEAN-Staaten zu einem idealen Markt für Medizintechnik-Produkte. Singapur bietet sich dabei als idealer HUB für Aktivitäten in den anderen ASEAN-Staaten. Die IHK Nord Westfalen veranstaltet diesen kostenlosen Workshop gemeinsam mit dem IVAM e.V., Fachverband für Mikrotechnik. Weitere Informationen und Anmeldung bei Mechthild Reetz; Tel. 0251/707 229, E-Mail: [reetz@ihk-nordwestfalen.de](mailto:reetz@ihk-nordwestfalen.de) oder unter [www.ihk-nordwestfalen.de/System/vst/3498908?view=&portalAction=wide\\_render&id=252139](http://www.ihk-nordwestfalen.de/System/vst/3498908?view=&portalAction=wide_render&id=252139).

**16. Go Europe North – 12. | 13. Dezember 2017, Detmold | Duisburg**

Die Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen bieten Ihnen eine konkrete Hilfestellung für den Markteintritt in sieben nordeuropäische Länder an. Markterschließung, Absatzpotenziale, Vertriebswege sowie rechtliche Rahmenbedingungen – die Marktexperten der Auslandshandelskammern aus Dänemark, Estland, Lettland, Litauen, Finnland, Norwegen und Schweden beantworten Ihre Fragen in einem Einzelgespräch. Weitere Informationen und Anmeldung unter [www.detmold.ihk.de/de/service/veranstaltungen/aktuelle-veranstaltungen/111/840](http://www.detmold.ihk.de/de/service/veranstaltungen/aktuelle-veranstaltungen/111/840).

**17. China nach dem 19. Parteitag der KPCh – Tendenzen und Perspektiven, 15. Dezember 2017, Köln**

2017 ist nicht nur für Europa mit einigen entscheidenden Wahlen ein wichtiges Jahr, sondern auch für die Volksrepublik China mit dem 19. Parteitag der Kommunistischen Partei. Was sind die strategischen Ziele der Partei für die kommenden Jahre? Was ist von der neuen Führungsriege zu erwarten? Worauf muss sich die deutsche Wirtschaft einstellen? Über diese und andere Fragen berichtet im Rahmen eines Round Table Herr Dr. Peter Kreuzberger, Generalkonsul in Shenyang, VR China. Weitere Informationen und Anmeldung bei Anja Grothaus, Tel. 0221 1640-1562, E-Mail: [anja.grothaus@koeln.ihk.de](mailto:anja.grothaus@koeln.ihk.de) oder unter [www.ihk-koeln.de/U0030017022.AxCMS](http://www.ihk-koeln.de/U0030017022.AxCMS).



## Unternehmerreisen

**18. „Industriedesign“, 22. bis 26. Januar 2018, Taiwan**

Während der Reise findet eine Fachkonferenz zum Thema "German-Taiwanese Industrial Design – Opportunities for Cooperation" statt, bei der für die teilnehmenden Unternehmen die Möglichkeit besteht, ihr Unternehmen und Geschäftsfeld vor geeignetem Fachpublikum zu präsentieren. In den Folgetagen werden durch die AHK Taiwan individuelle Treffen mit taiwanischen Unternehmen aus der Kreativbranche arrangiert. Weitere Informationen unter [www.taiwan.ahk.de/fileadmin/ahk\\_taiwan/Dokumente/Events/Flyer\\_Industriedesign.pdf](http://www.taiwan.ahk.de/fileadmin/ahk_taiwan/Dokumente/Events/Flyer_Industriedesign.pdf).

### 19. „Digital Düsseldorf goes China“, 11. bis 16. März 2018, Shenzhen, Guangzhou, Shanghai

China ist mittlerweile in vielen Technologiebereichen Weltspitze - Grund genug, sich hiermit intensiv auseinanderzusetzen. Dies ist das Ziel der von der AHK Greater China veranstalteten Unternehmerreise in das Perflussdelta (das chinesische Silicon Valley). Zu den Programmpunkten zählt u. a. ein Besuch bei den Weltmarktführern wie Huawei und SAP Lab. Weitere Informationen unter [www.duesseldorf.ihk.de/System/vst/2601776?view=&portalAction=wide\\_render&id=253703](http://www.duesseldorf.ihk.de/System/vst/2601776?view=&portalAction=wide_render&id=253703).



## Allgemeine Informationen

---

### 20. Schweiz: Mehrwertsteuersätze sinken per 1. Januar 2018

Ab 1. Januar 2018 wird der Regelsatz der Mehrwertsteuer in der Schweiz von 8% auf 7,7% gesenkt. Hinweise zur Mehrwertsteueränderung sind einem Merkblatt der Deutsch-Schweizer Handelskammer zu entnehmen. Weitere Informationen unter [www.handelskammer-d-ch.ch/de/presse-und-events/presse/pressemitteilungen/schweiz-mehrwertsteuersaetze-sinken-per-01-januar-2018](http://www.handelskammer-d-ch.ch/de/presse-und-events/presse/pressemitteilungen/schweiz-mehrwertsteuersaetze-sinken-per-01-januar-2018).

### 21. EU-Kommission schlägt Freihandelsabkommen mit Australien und Neuseeland vor

Die EU-Kommission hat am 13.09.2017 mehrere Dokumente bezüglich der geplanten Verhandlung von Freihandelsabkommen mit Australien und Neuseeland veröffentlicht. Dazu gehört auch die Folgenabschätzung. Weitere Informationen unter [http://trade.ec.europa.eu/doclib/docs/2017/september/tradoc\\_156039.pdf](http://trade.ec.europa.eu/doclib/docs/2017/september/tradoc_156039.pdf).

### 22. Neuer Welthandelsbericht der WTO erschienen

Die WTO veröffentlichte kürzlich den „World Trade Statistical Review 2017“. In diesem geht sie auf Entwicklungen des Welthandels ein und gibt einen Ausblick auf erwartete Entwicklungen. Zudem werden jüngste Veränderungen bei dem Einsatz von handelsbeschränkenden und -fördernden Maßnahmen untersucht. Neben dem analytischen Teil, werden im Anhang des Berichtes über 60 Tabellen mit umfassenden Daten zu verschiedenen Aspekten des weltweiten Handels mit Gütern und Dienstleistungen bereitgestellt. Weitere Informationen unter [www.wto.org/english/res\\_e/statis\\_e/wts2017\\_e/wts17\\_toc\\_e.htm](http://www.wto.org/english/res_e/statis_e/wts2017_e/wts17_toc_e.htm).

### 23. Europäisches Mehrwertsteuersystem - EU-Kommission schlägt weitreichende Reform vor

Die EU-Kommission schlägt ein endgültiges System vor – u.a. den Übergang zum Bestimmungsland-Prinzip – welches sie bereits im April 2016 in ihrem „Mehrwertsteuer-Aktionsplan“ in Grundzügen entworfen hatte. Im Kern sollen die Mitgliedstaaten grenzübergreifende Mehrwertsteuerumsätze spätestens ab dem Jahr 2022 wie inländische Umsätze behandeln. Weitere Informationen unter [http://europa.eu/rapid/press-release\\_IP-17-3443\\_de.htm](http://europa.eu/rapid/press-release_IP-17-3443_de.htm).

### 24. EU-Kommission legt Verordnungsvorschlag zu europäischen Investitionsprüfungen vor

Die EU-Kommission präsentierte am 13. September 2017 einen Verordnungsvorschlag, um Prüfungen ausländischer Direktinvestitionen europaweit einheitlicher zu gestalten. Der Entwurf gibt der EU-Kommission dabei u.a. ein eigenes Prüfungsrecht. Verpflichtungen der EU-Mitgliedstaaten zur Schaffung nationaler Prüfinstrumente enthält der Vorschlag jedoch nicht. Die Kommission plant nun eine umfassende Analyse ausländischer Investitionsströme in die EU. Weitere Informationen unter <https://ec.europa.eu/transparency/regdoc/rep/1/2017/EN/COM-2017-487-F1-EN-MAIN-PART-1.PDF>.



## Ländernotizen

### 25. Argentiniens Wasserwirtschaft lockt ausländische Unternehmen

Buenos Aires (GTAI) - Hohe Investitionen in Argentiniens Wasserwirtschaft rufen internationale Branchenunternehmen auf den Plan. Nach einer langen Investitionsflaute sollen in den nächsten 15 Jahren 44 Milliarden US-Dollar (US\$) in die Deckung des hohen Nachholbedarfs an Wasser- und Abwassertechnik fließen. Deutsche Unternehmen sind als Zulieferer von Ausrüstungen und Dienstleistungen in Argentinien gut vertreten und haben von dort aus vielfach auch die spanischsprachigen Nachbarländer im Blick. Weitere Informationen unter [www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Maerkte/suche,t=argentiniens-wasserwirtschaft-lockt-auslaendische-unternehmen,did=1801908.html](http://www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Maerkte/suche,t=argentiniens-wasserwirtschaft-lockt-auslaendische-unternehmen,did=1801908.html).

### 26. Kenia: Neues Finanzierungs- und Beratungsangebot für mittelständische Unternehmen – „German Desk“

Kenia ist die größte Volkswirtschaft Ostafrikas. Produkte und Know-how aus Deutschland sind gefragt. Um mittelständische deutsche Unternehmen und ihre lokalen Kunden in Ostafrika gezielt zu unterstützen, bietet die Deutsche Investitions- u. Entwicklungsgesellschaft mbH eine praxisnahe Lösung an. Das Leistungsspektrum dieses „German Desk“ umfasst Finanzdienstleistungen von der Kontoeröffnung über die Bereitstellung von Darlehen bis hin zu Handelsfinanzierungen für lokale Unternehmen, die deutsche Anlagen oder Dienstleistungen beziehen möchten. Weitere Informationen unter [www.dihk.de/presse/meldungen/2017-09-28-german-desk](http://www.dihk.de/presse/meldungen/2017-09-28-german-desk).

### 27. Polen: Lohnentwicklung: Große Zuwächse aber auch Unterschiede

Der durchschnittliche Bruttolohn in Unternehmen mit mehr als 10 Beschäftigten liegt bei ca. 4500 Zloty brutto (ca. 1070 Euro), netto vom Durchschnitts-brutto bleiben derzeit 3200 Zloty (ca. 760 Euro). Betrachtet man aber die verschiedenen Branchen einzeln, offenbart sich, dass der Durchschnittslohn nicht in jeder Branche gezahlt wird. Bei den Zahlen die das polnische Hauptamt für Statistik (GUS) im September publizierte, sind hohe Diskrepanzen von Branche zu Branche zu erkennen. Weitere Informationen unter <http://ahk.pl/medien/wirtschafts-news/einzel/artikel/lohnentwicklung-grosse-zuwaechse-aber-auch-unterschiede/?cHash=4aec27f58bde171432a6ac95ed2d73f>.

### 28. Ifo-Studie zur Umorientierung der US-Handelspolitik

Laut einer gegebenen Studie des Münchner Ifo-Instituts würden Abschottungsmaßnahmen der USA vor allem die eigene Wirtschaft schwächen. Importzölle und andere Handelshemmnisse würden zu einem Rückgang der amerikanischen Exporte und der eigenen Wirtschaftsleistung um 2,3 % (415 Mrd. Dollar) führen. Im Falle einer Einführung von Zöllen gegenüber Mexiko und Kanada würde das Pro-Kopf-Jahreseinkommen in den USA auf lange Sicht um 0,2 % sinken. In Deutschland sei hingegen ein Exportzuwachs von 3,2 % zu erwarten. Weitere Informationen unter [www.bertelsmann-stiftung.de/fileadmin/files/BSt/Publikationen/GrauePublikationen/NW\\_US-Protektionismus.pdf](http://www.bertelsmann-stiftung.de/fileadmin/files/BSt/Publikationen/GrauePublikationen/NW_US-Protektionismus.pdf).

### 29. Österreichs Maschinenbau im Aufwind

Der jüngste Branchenbericht der Bank Austria stellt dem Maschinenbau in Österreich in gutes Zeugnis aus: Für das Gesamtjahr rechnen die Experten der Bank Austria mit sechs Prozent Produktionswachstum und einer Umsatzsteigerung von sieben Prozent auf knapp 23 Milliarden Euro. Weitere Informationen unter <https://oesterreich.ahk.de/newsroom/news/news-detailansicht/maschinenbau-in-oesterreich/>.



### 30. Spanien: Gesetzesänderung zur Entsendung von Mitarbeitern

Durch die Königliche Gesetzesverordnung 9/2017 vom 26. Mai 2017 wurde die Durchsetzungs- Richtlinie zur Entsenderichtlinie umgesetzt. Die nunmehr von dem entsendenden Arbeitgeber einzuhaltenden zusätzlichen Bedingungen und erweiterten Pflichten, sollen einen einfacheren Zugang zu Informationen ermöglichen. Weitere Informationen unter [www.ahk.es/medien/nachrichten/einzelansicht-nachrichten/artikel/gesetzesaenderung-zur-entsendung-von-mitarbeitern-nach-spanien/?cHash=6d632da919e2f6ed523dba4e5df1f746](http://www.ahk.es/medien/nachrichten/einzelansicht-nachrichten/artikel/gesetzesaenderung-zur-entsendung-von-mitarbeitern-nach-spanien/?cHash=6d632da919e2f6ed523dba4e5df1f746).

### 31. Südafrika: Meerwasserentsalzung und Abwasserwertung gewinnen an Bedeutung

Südafrika droht in den kommenden Jahren ein zunehmender Wassermangel. In einigen Regionen wie Kapstadt herrscht bereits akuter Notstand. Missstände im Abwasserbereich sorgen für immer schlechtere Wasserqualität. Der Investitionsbedarf im Wassersektor ist deshalb groß. Wichtige Zukunftsthemen werden Meerwasserentsalzung und Wiederverwendung von Abwasser. Chancen bieten sich dabei auch für dezentrale Lösungen. Weitere Informationen unter [www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Maerkte/suche,t=suedafrika-muss-den-investitionsstau-im-wassersektor-dringend-abbauen,did=1801910.html](http://www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Maerkte/suche,t=suedafrika-muss-den-investitionsstau-im-wassersektor-dringend-abbauen,did=1801910.html).

### 32. Tschechien: Umfrage zu Smart Cities

Smart-City-Konzepte mit digitalen Lösungen bieten die Chance, die wachsenden Probleme von Ballungsräumen zu lösen, aber auch von ländlichen Räumen, die zunehmend an einer Unterversorgung mit Dienstleistungen leiden. In den meisten tschechischen Städten und Gemeinden (64 %) fehlt aber bisher laut Umfrage der DTIHK eine „smarte“ Strategie. Zugleich ist Smart City für 7 von 10 Städten und Gemeinden (73 %) aktuell ein relevantes Thema für ihre Entwicklung. Weitere Informationen unter <http://tschechien.ahk.de/news/news-einzelansicht/artikel/dtikh-umfrage-zu-smart-city-zwei-dritteln-der-kommunen-fehlt-eine-smarte-strategie/?cHash=f31083fa4968abdf06954a4734b72e39>.

### 33. US-Tax Reform nimmt Fahrt auf: Leitlinien veröffentlicht

Für eine große Unternehmenssteuerreform „Unified Framework for Fixing our broken Tax Code“ liegen Leitlinien vor. Ziel ist es, die Wettbewerbsfähigkeit von US-amerikanischen Unternehmen zu stärken, neue Arbeitsplätze zu schaffen und zugleich die Mittelschicht („typical middle-class families“) steuerlich zu entlasten. Hierzu soll u. a. der Körperschaftsteuersatz von 35 % auf 20 % abgesenkt werden. Weitere Informationen unter [https://wm.ihk.de/download/attachments/427262162/2017-09-27\\_TaxFramework\\_Complete+9+S.pdf](https://wm.ihk.de/download/attachments/427262162/2017-09-27_TaxFramework_Complete+9+S.pdf).



## Zölle und Verfahrensfragen

### 34. Aktualisierung der Anhänge der EG-Dual-use-Verordnung

Am 26. September 2017 hat die EU-Kommission die Anhänge der Verordnung (EG) Nr. 428/2009 des Rates über eine Gemeinschaftsregelung für die Kontrolle der Ausfuhr, der Vierbringung, der Vermittlung und der Durchfuhr von Gütern mit doppeltem Verwendungszweck aktualisiert. Die Inkraftsetzung wird voraussichtlich Ende November erfolgen. Weitere Informationen unter [www.bafa.de/SharedDocs/Kurzmeldungen/DE/Aussenwirtschaft/Ausfuhrkontrolle/20171017\\_eg\\_verordnung\\_gemeinschaftsregelung.html](http://www.bafa.de/SharedDocs/Kurzmeldungen/DE/Aussenwirtschaft/Ausfuhrkontrolle/20171017_eg_verordnung_gemeinschaftsregelung.html).

### **35. EU-Ukraine-Assoziierungsabkommen seit 01.09.2017 in vollem Umfang in Kraft**

Das EU-Ukraine Assoziierungsabkommen wurde bereits vorläufig angewendet, bevor es nun zum 01.09.2017 endgültig in Kraft trat. Schon während der übergangsweisen Anwendung wurden 95% der Zölle beseitigt und im Bereich der öffentlichen Auftragsvergabe und des Wettbewerbs Fortschritte verzeichnet. Das Abkommen öffnet gegenseitig den Marktzugang und treibt in der Ukraine die Angleichung von Gesetzen, Standards und Vorschriften an europäische und internationale Normen voran. Weitere Informationen unter [http://trade.ec.europa.eu/doclib/docs/2016/november/tradoc\\_155103.pdf](http://trade.ec.europa.eu/doclib/docs/2016/november/tradoc_155103.pdf).

### **36. Weitere Papiere zur Modernisierung des EU-Mexiko-FTAs veröffentlicht**

Die Europäische Kommission hat im Juli weitere Textvorschläge der Verhandlungen zur Modernisierung des EU-Mexiko-FTAs veröffentlicht. Diese Dokumente betreffen Themen wie Telekommunikationsdienstleistungen und technische Handelshemmnisse. Schon seit Mai sind Papiere unter anderem zu den Themen Ursprungsregeln, Energie und Rohstoffen, Investitionen und Handel mit Dienstleistungen öffentlich zugänglich. Weitere Informationen unter [http://trade.ec.europa.eu/doclib/docs/2017/july/tradoc\\_155780.pdf](http://trade.ec.europa.eu/doclib/docs/2017/july/tradoc_155780.pdf).

### **37. Ergebnisse der Umfrage zu Kleinsendungen unter 1000,- € veröffentlicht**

Die Abschaffung der mündlichen Ausfuhranmeldung hätte zur Folge, dass jährlich ca. 10 Millionen Ausfuhrerklärungen zusätzlich abzugeben sind. Weitere Ergebnisse der Umfrage sind unter nachfolgendem Link abzurufen <https://wm.ihk.de/download/attachments/427262226/Auswertung%20Kleinsendungen%202017%20.docx?version=1&modificationDate=1506615040000&api=v2>.

### **38. Zollrechtliche Bewilligungen: Antragsstellung für ausgewählte Bewilligungsarten künftig nur über EU-Portal**

Seit 2. Oktober 2017 haben EU-Kommission und deutsche Zollverwaltung das neue „EU-Trader-Portals“ (EU-TP) in Betrieb genommen. Danach sind Anträge für eine Reihe von zollrechtlichen Bewilligungen ab sofort ausschließlich elektronisch über das „Trader Portal“ zu stellen. Deutschland und einige weitere EU-Mitgliedstaaten führen das Customs Decisions System der EU nur für einen Teil der Bewilligungen ein. Betroffen sind in erster Linie Anträge auf Erteilung mitgliedstaatübergreifender Bewilligungen, d.h. Bewilligungen, an denen mehr als ein Mitgliedstaat beteiligt ist (z.B. ehemalige Einzige Bewilligungen). Weitere Informationen unter [https://ec.europa.eu/taxation\\_customs/business/customs-procedures/customs-decisions\\_de](https://ec.europa.eu/taxation_customs/business/customs-procedures/customs-decisions_de).

### **39. Neufassung der Bekanntmachungen zu Endverbleibserklärungen**

Am 18. September 2017 wurde eine Neufassung der Bekanntmachungen zu Endverbleibserklärungen im Bundesanzeiger veröffentlicht. Ergänzend zur Verfügung gestellte Muster-Endverbleibserklärungen können ab sofort genutzt werden. Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) hält neben diesem Muster auch Ausfüllhilfen sowie ein Merkblatt bereit. Weitere Informationen unter [www.bafa.de/DE/Aussenwirtschaft/Ausfuhrkontrolle/Antragsstellung/Endverbleibsdokumente/endverbleibsdokumente\\_node.html;jsessionid=0216467CCA6B69CCC52A021689824C8A.2\\_cid362](http://www.bafa.de/DE/Aussenwirtschaft/Ausfuhrkontrolle/Antragsstellung/Endverbleibsdokumente/endverbleibsdokumente_node.html;jsessionid=0216467CCA6B69CCC52A021689824C8A.2_cid362).

#### 40. Merkblatt zur Lieferung von Schiffs- u. Luftfahrzeugbedarf

Das Merkblatt über die ausfuhrrechtlichen und außenhandelsstatistischen Anmeldepflichten bei Lieferungen von Waren als Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf sowie an Einrichtungen auf hoher See und Offshore-Windenergieanlagen wurde aktualisiert. Weitere Informationen unter [www.zoll.de/SharedDocs/Aktuelle\\_Einzelmeldungen/DE/Fachmeldungen/azr\\_mb\\_schiffs\\_luftfahrzeugbedarf.html](http://www.zoll.de/SharedDocs/Aktuelle_Einzelmeldungen/DE/Fachmeldungen/azr_mb_schiffs_luftfahrzeugbedarf.html).

#### 41. Verwendung von Sammelwarenummern neu geregelt

Durch eine Änderung der Außenhandelsstatistik-Durchführungsverordnung (AHStatDV) sind die statistischen Meldungen für Warenezusammenstellungen sowie für Teile und Zubehör neu geregelt worden. Die 19.Verordnung zur Änderung der Außenhandelsstatistik-Durchführungsverordnung (AHStatDV) wurde im Bundesgesetzblatt veröffentlicht (BGBl. I S. 3197). Weitere Informationen unter [www.destatis.de/DE/Methoden/Rechtsgrundlagen/Statistikbereiche/Inhalte/336\\_AHStatDV.pdf?\\_\\_blob=publicationFile](http://www.destatis.de/DE/Methoden/Rechtsgrundlagen/Statistikbereiche/Inhalte/336_AHStatDV.pdf?__blob=publicationFile).

#### 42. Mali: Personenbezogene Sanktionsmaßnahmen

Durch den Beschluss (GASP) 2017/1775 vom 28. September 2017 hat der Rat der EU Finanzsanktionen gegen Personen und Einrichtungen in Mali angeordnet, die gegen das Abkommen für Frieden und Aussöhnung in Mali verstoßen haben. Dieser Beschluss wird in unmittelbar geltendes Recht umgesetzt. Durch diese Verordnung werden Gelder und wirtschaftliche Ressourcen eingefroren. Ferner dürfen diesen Personen weder unmittelbar noch mittelbar Gelder oder wirtschaftliche Ressourcen zur Verfügung gestellt werden oder zugutekommen. Weitere Informationen unter [www.bafa.de/DE/Aussenwirtschaft/Ausfuhrkontrolle/Embarqos/Mali/mali.html?nn=8065706](http://www.bafa.de/DE/Aussenwirtschaft/Ausfuhrkontrolle/Embarqos/Mali/mali.html?nn=8065706).



## Messen und Ausstellungen

#### 43. Kleingruppenförderprogramm: Geplante Gemeinschaftsbeteiligungen

Das Programm des Landes NRW zur Förderung von Kleingruppen auf Auslandsmessen unterstützt Unternehmen, die sich in einer Kleingruppe mit mindestens 3 beteiligten Unternehmen auf Auslandsmessen präsentieren möchten, durch Förderung der Messekosten. Details zu den Förderbedingungen unter [www.kgf.nrw-international.de](http://www.kgf.nrw-international.de). Für folgende Messen haben Unternehmen bereits Interesse angemeldet - weitere interessierte kleine und mittelständische Unternehmen können sich beteiligen:

Messename	Beginn	Land	Branche
<b>AF - L'Artigiano in Fiera 2017</b>	02.-10.12.2017	Italien	Geschenkartikel, Kunsthandwerk, Festartikel
<b>Nada Miami Beach 2017</b>	07.-10.12.2017	USA	Kunst, Antiquitäten
<b>BIJORHCA 2018</b>	19.-23.01.2018	Frankreich	Geschenkartikel, Schmuck, Kunsthandwerk
<b>Maison &amp; Objet Frühjahr 2018</b>	19.-23.01.2018	Frankreich	Geschenkartikel, Schmuck, Kunsthandwerk
<b>INTEX Iran Hardware &amp; Tools 2018</b>	23.-26.01.2018	Iran	Eisenwaren, Werkzeuge
<b>Arab Health 2018</b>	29.01.-01.02.2018	VAE	Medizintechnik, Krankenhaus-ausstattung
<b>Oslo Design Fair</b>	24.-26.01.2018	Norwegen	Geschenkartikel, Schmuck, Kunsthandwerk
<b>AEEDC 2018</b>	06.-08.02.2018	VAE	Dentalmedizin und -technik
<b>ISE Integrated Systems Europe 2018</b>	06.-09.02.2018	Niederlande	Foto, Kino, Filmtechnik, Lizenzen, Rundfunk- und Fernseh-technik

<b>PURE London - Frühjahr 2018</b>	11.-13.02.2018	Großbritannien	Bekleidung, Mode, Accessoires
<b>Eurohorse 2018</b>	22.-25.02.2018	Schweden	Sportartikel
<b>IDE International Drone Expo &amp; Summit 2018</b>	26.02.-01.03.2018	Spanien	Drohnen und unbemannte Flugsysteme (zivile Nutzung), Software, Zubehör
<b>DUPHAT 2018</b>	27.02.-01.03.2018	VAE	Medizintechnik, Gesundheit, Pharmazie, Pflege
<b>Giardina 2018</b>	14.-18.03.2018	Schweiz	Garten und Heimtier
<b>AgriTek Astana 2018</b>	14.-16.03.2018	Kasachstan	Land- und Forstwirtschaft, Garten- und Landschaftsbau, Erwerbsfischerei, Nutztierhaltung
<b>Cosmoprof Worldwide Bologna 2018</b>	16.-19.03.2018	Italien	Kosmetik, Körperpflege, Wellness
<b>Intertraffic Amsterdam 2018</b>	20.-23.03.2018	Niederlande	Transport und Verkehr
<b>Café Asia / ICT Industry Expo 2018</b>	22.-24.03.2018	Singapur	Caféeinrichtungen, Herstellungsverfahren, Kaffee, Tee, Verpackung
<b>Oslo Design Fair</b>	30.08.-02.09.2018	Norwegen	Geschenkartikel, Schmuck, Kunsthandwerk
<b>PAP-FOR 2018</b>	13.-16.11.2018	Russland	Papier-, Druckwirtschaft, Medienproduktion

#### 44. Internationale Kooperationsbörsen auf Messen

NRW.Enterprise Europe Network unterstützt Kooperationsbörsen auf In- und Auslandsmessen. Aktuelle Termine sind zu finden unter <http://nrw.enterprise-europe-germany.de/veranstaltungskalender.html>



## Aktuelle Veröffentlichungen

#### 45. Blog-Artikel-Serie „Als Expatriate nach Ghana“ gestartet

Wer als Fachkraft von seinem Unternehmen ins Ausland versetzt wird, der wird mit einer ganzen Reihe von zumeist organisatorischen Herausforderungen konfrontiert. Der blog:subsahara-afrika der IHK Mittlerer Niederrhein beleuchtet mit einer Artikel-Serie ausgesuchte Aspekte einer Entsendung nach Ghana. Der erste Teil der Serie, die am 16. Oktober 2017 startete, widmete sich Fragen der Vorbereitung. Die weiteren Artikel behandeln die Themen Etablierung (06.11.2017), Personalmanagement (20.11.2017), Soziales Umfeld / Stolpersteine (04.12.2017) sowie einen Erfahrungsbericht eines in Ghana tätigen Unternehmensvertreters (18.12.2017). Hier geht es zum ersten Artikel der Blog-Artikel-Serie „Als Expatriate nach Ghana – Teil 1: Vorbereitung“.

#### 46. Wirtschaftsprofil Baltische Staaten 2017 erschienen

Alles, was Unternehmer über die Standorte Estland, Lettland und Litauen wissen müssen, auf einen Blick: Das bietet das „Wirtschaftsprofil Baltische Staaten“, das die Deutsch-Baltische Handelskammer (AHK) neu aufgelegt hat. Die 36-seitige Publikation fasst die wichtigsten ökonomischen Entwicklungen und Trends, die aktuellen Außenhandelszahlen und Wachstumsbranchen zusammen. Das Profil steht ab sofort auf der Website der Deutsch-Baltischen Handelskammer zur Verfügung unter [www.ahk-balt.org/presse/wirtschaftsprofil/](http://www.ahk-balt.org/presse/wirtschaftsprofil/).

#### 47. Workbook Fragenkatalog – Bewilligungen, AEO und Neubewertung

Aktuell führt die deutsche Zollverwaltung eine Neubewertung von Bestandsbewilligungen nach den Vorschriften des Unionszollkodex durch. Dafür verlangt sie von den Unternehmen die Beantwortung eines umfangreichen Fragenkatalogs zur Selbstbewertung. Allen Unternehmen gemeinsam ist der Wunsch, dies mit möglichst wenig Aufwand zu erledigen. Das Workbook verbindet hier den Fragenkatalog mit einem projektorientierten Ansatz zur einfachen Selbstorganisation und Projektumsetzung. Die Publikation ist zum Preis von 79,00 Euro brutto zu beziehen unter <https://shop.bundesanzeiger-verlag.de/zoll/workbook-fragenkatalog-bewilligungen-aeo-und-ne/>.

#### 48. Praxis der US-(Re-)Exportkontrolle

Die Missachtung des amerikanischen Außenhandelskontrollrechts birgt für deutsche Unternehmen hohe Risiken. Das Werk bietet Ihnen einen umfassenden Überblick über die zu beachtenden Kontrollregeln. Es werden die bestehenden Risiken für deutsche Unternehmen aufgezeigt. Konkrete Handlungsanweisungen, Praxistipps und Beispiele zeigen Ihnen, wie Sie die Risiken ausschließen und Antragsverfahren beschleunigen können. Die 3. Auflage beinhaltet die Systematik zur Reform des US-Exportkontrollrechts, die insbesondere den Transfer von Rüstungsgütern in die Dual-use Güterliste, spezifische Regelungen zu besonderer Konstruktion, Lizenzausnahmen und elektronische Entscheidungshilfen umfasst. Die Publikation ist zum Preis von 49,00 Euro brutto zu beziehen unter <https://shop.bundesanzeiger-verlag.de/exportkontrolle/praxis-der-us-re-exportkontrolle/>.

#### 49. Die Exportfinanzierung

Wer Waren liefert und Dienstleistungen erbringt, kann sich nur selten eine Vorauszahlung seiner Lieferung oder Leistung ausbedingen. Üblich ist es im Gegenteil, dass Zahlungsziele eingeräumt werden müssen, innerhalb derer der ausländische Leistungsabnehmer die Bezahlung zu erbringen hat. In den meisten Fällen wird ein Exporteur oder Dienstleister daher seine Exportgeschäfte mit Bankkredit vorfinanzieren. Der mit der 2. Auflage vollständig aktualisierte Titel vermittelt detailliert mit vielen Übersichten und praxisgerecht, welche Möglichkeiten ein Exporteur hat, um stets „flüssig“ zu sein. Der Autor erläutert kurz- und langfristige Finanzierungs- und Kreditformen ebenso wie die Methoden des Forderungsverkaufs, mit denen sich ein Exporteur rasch Liquidität verschaffen kann. Die Publikation ist zum Preis von 44,00 Euro brutto zu beziehen unter <https://shop.bundesanzeiger-verlag.de/aussenwirtschaft/die-exportfinanzierung/>.

*Dieser Newsletter soll – als Service ihrer Kammer – nur erste Hinweise geben und erhebt daher keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Obwohl er mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt wurde, kann eine Haftung für die inhaltliche Richtigkeit nicht übernommen werden, es sei denn, der IHK wird vorsätzliche oder grob fahrlässige Pflichtverletzung nachgewiesen.*